

Checkliste zur Unterscheidung der Maßnahmen zur Qualifizierung des Ehrenamts (Nr. 3.1), der themenorientierten Bildungsmaßnahmen (Nr. 3.2) und der Projekte mit Bildungscharakter (Nr. 3.3) nach VwV KJA und JSA

Bildungsziele der außerschulischen Jugendbildung		
- Außerschulische Jugendbildung trägt dazu bei, jungen Menschen zur Selbstverwirklichung, zur Verantwortlichkeit und zur aktiven Mitgestaltung der Gesellschaft sowie zur Wahrnehmung der staatsbürgerlichen Pflichten im Rahmen der freiheitlich-demokratischen Grundordnung zu befähigen. - Außerschulische Jugendbildung zielt insbesondere auf die Entwicklung von Toleranz gegenüber Menschen anderer Lebensweise, Herkunft und Weltanschauung sowie gegenüber Menschen mit Behinderungen. - Außerschulische Jugendbildung fördert die Gleichberechtigung der Geschlechter und berücksichtigt die unterschiedlichen Lebenszusammenhänge und Lebenslagen von Mädchen, Jungen sowie transidenten, nichtbinären und intergeschlechtlichen jungen Menschen.		
Übergeordnete Bildungsziele der Maßnahmen		
Qualifizierung von Ehrenamtlichen	Themenorientierte Bildungsmaßnahmen	Projekte mit Bildungscharakter
Qualifizierungsmaßnahmen für Ehrenamtliche befähigen zur Tätigkeit in der KJA auf fachlicher Grundlage (z.B. Juleica-Standards) - als Grundausbildung - als Fort- und Weiterbildung	Sie dienen der Vermittlung und dem Erwerb von themenspezifischen Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnissen. Sie haben einen pädagogisch-didaktischen Anteil. Mit Methoden der außerschulischen Jugendbildung werden (werte-orientiert) Bildungsthemen an junge Menschen vermittelt, gemeinsam be- und erarbeitet. Dabei stehen gemeinsame Diskussionsergebnisse, ein gemeinsames Verständnis und Erkenntnis in der Gruppe im Vordergrund.	Sie sind einmalige, in sich geschlossene und zeitlich befristete Vorhaben, an deren Ende ein konzeptionell geplantes Ergebnis erreicht werden soll. Im Rahmen des Bildungsprozesses werden erworbene Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten von den Teilnehmenden angewandt und vertieft. Projekte mit Bildungscharakter zielen damit auf einen Bildungsprozess, bei dem es um das praxisorientierte Sammeln von Erfahrungen und das bildungsorientierte Erleben in der Gruppe geht.
Maßnahmen spezifische Bildungsziele		
Qualifizierung von Ehrenamtlichen	Themenorientierte Bildungsmaßnahmen	Projekte mit Bildungscharakter
Vermittlung von Themen und Kompetenzen, wie z.B.: - Aufgaben/Funktionen der Jugendleiter*in - Befähigung zur Leitung von Gruppen. - Ziele, Methoden und Aufgaben der KJA. - Rechts- und Organisationsfragen der KJA. - Psychologische und pädagogische Grundlagen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. - Gefährdungstatbestände des Jugendalters und Fragen des Kinder- und Jugendschutzes. - Aktuelle Themen des Jugendalters und der Jugendarbeit wie z.B. Partizipation - Verbandsspezifische Themen, diese dürfen aber nicht ausschließlich behandelt werden.	Neben der Vermittlung von Allgemeinbildung nach SGB VIII u.a.: - Politische Bildung - Soziale bzw. gesellschaftliche Bildung - Gesundheitliche Bildung - Kulturelle Bildung - Naturkundliche Bildung - Technische Bildung	Neben der Vermittlung von Allgemeinbildung nach SGB VIII u.a.: - Politische Bildung - Soziale bzw. gesellschaftliche Bildung - Gesundheitliche Bildung - Kulturelle Bildung - Naturkundliche Bildung - Technische Bildung